

Vom Landesverein

Per Jahresende wird der Obst- und Gartenbauverein Graz-Wetzelsdorf/Eggenberg in den Nachbarverein Graz-Gösting/Thal fusioniert. Trotz vieler Jahre des persönlichen Einsatzes von Obfrau Maria Labugger-Strauß ist eine Nachbesetzung von Funktionen des Vorstands nicht möglich, zukünftig wird der Nachbarverein bestrebt sein, die Mitglieder gut zu integrieren und bestens zu betreuen. Jedem einzelnen Mitglied bleibt die Wahlfreiheit unbenommen, mit in den Ortsverein Graz-Gösting/Thal zu wechseln, bei einem anderen Ortsverein oder direkt beim Landesverein Aufnahme zu finden. Für die beiden letzteren Optionen bitten wir um Meldung an das Sekretariat des Landesvereins.

Obst- und Gartenbauverein Bezirk Voitsberg



Tag des Apfels 2023

Wie jedes Jahr begaben wir uns auf den Weg, denn 32 Kindergärten und 12 Gemeindestuben des Bezirkes sollten besucht werden. In den bereits über 50 vorbereiteten Kartons mit saftig frischen Äpfeln aus dem Bezirk brachen wir am Freitag den 10. November auf.

Wir wurden am Eingang überall herzlich empfangen, obwohl uns manche gar nicht, oder später („Was, ist schon wieder 1 Jahr vergangen“) erwartet haben. Dabei versuchen

wir auch unseren Verein allen Gemeinden näher vorzustellen bzw. unseren Dank für die Unterstützung dabei auszudrücken. Für uns ist dieser Tag immer das „Highlight“ des Jahres!

Ich bedanke mich vor allem für die Mithilfe am Tag des Apfels bei Fr. Ingrid Vidalli, Hr. Bernhard Messner und Obmannstellv. Manfred Leitner. Unser Dank gilt auch unsere Obstbauern Fam. Gantschnigg (Grillbauer) und Fam. Schlosser (Weingartbauer).

Josef Gallaun, Obmann

Obst- und Gartenbauverein Deutschfeistritz-Peggau

Wir suchen ambitionierte Personen, die den Verein, der bereits seit 73 Jahren aktiv ist, in die nächste Generation führen. Unsere Mitglieder sollen auch in Zukunft mit Aktionen wie Baumschnittkursen, Ausflügen und Lehrfahrten, gemütlichen Zusammenkünften oder auch beim Marktfest bzw. Weihnachtsmarkt betreut werden. Auch der Pflanzplatz am Murradweg, die bienenfreundliche Blumen- und Palmkätzchenwiese, aber auch unser Areal

mit den Containern samt Gerätschaften und Obstpresse sollen weiterhin gepflegt werden.

Also wer Interesse hat, unseren Verein mit einem neuen Vorstand zukünftig zu leiten, möge sich bitte bei Glettler Franz, Tel.: 0699/81467517, Mail: glettler.franz@aon.at oder Skamletz Harald, Tel.: 0664/5130046, Mail: harald.skamletz@gmx.at melden, damit wir für die Neuwahl im Februar einen Wahlvorschlag erstellen können.

Obst-, Wein- und Gartenbauverein Graz-Straßgang



Späte Sonnenblumenfreuden

Unser Vereinsmitglied Weinkönigin Sophie I. freute sich am 3. November über einen bunten Sonnenblumenstrauß vom Straßganger Sonnenblumenhof unseres Obmannes Ing. Sepp Gahr sehr. Aufgrund des Ausbleibens von Frosträchten blühten heuer die Sonnenblumen bis 9. November. Die wunderschöne Vase spendete unser Vereinsmitglied Heinz Strohmaier. Zahlreiche Vereinsmitglieder und Buschenschänken innerhalb des Vereinsgebietes freuen sich übers Jahr über Sonnenblumen von unserem Obmann.

Markus Habisch

Obst- und Gartenbauverein Frohnleiten



Junker und Maroni

Am 16. November verkosteten wir steirischen Junker, harmonisch passend zu den Maroni unseres Kastanienbraters Eisenberger am Frohnleiten Hauptplatz. Das Jahr verlief für die Weinbauern herausfordernd, der Junker als Vorbote der steirischen Weine

lässt duftige, etwas leichtere Weine erwarten. Der Tagesausklang mit gärtnerischen Gesprächen und Plänen für das kommende Jahr fand guten Anklang, auch eine Abordnung aus Gösting/Thal konnte begrüßt werden.

Obstbauverein Sankt Ruprecht/Raab



Fritz Hirzberger 80

Unser langjähriger Obmannstellvertreter Fritz Hirzberger feierte am 13. Juni seinen 80. Geburtstag. Fritz Hirzberger war von 1979 bis Dezember 2022 Obmannstellvertreter unseres Ortsvereins. Die Vereinsleitung dankt dem geschätzten Jubilar für die geleistete Arbeit in diesen 43 Jahren und wünscht ihm und seiner Familie, viel Glück, Gesundheit und Gottes Segen.

Peter Hadolt

Obst- und Gartenbauverein Kumberg

Nachfeier

Anlässlich des Jubiläums „100 Jahre Obst & Gartenbauverein Kumberg“ veranstaltete der Verein eine Abschlussfeier für alle Mitglieder. Deshalb wurden alle Vereinsmitglieder zu einem Spanferkel-Essen am 19. November ins Seecafe geladen. Knapp 100 Mitglieder mit Partner:Innen erschienen. In der Begrüßung ließ Obmann Johann Rosenberger noch einmal das gesamte Jahr Revue passieren und ging besonders auf die Schwerpunkte ein.

Die wohl größte Veranstaltung war die öffentliche „100 Jahr Feier“ am 10. September auf dem Marktplatz im Rahmen des großen Kumberger Marktfestes mit ca. 800 Besuchern.



Bei diesem Fest zeigte der Verein Auszüge aus seiner Tätigkeit, von Workshops zum Bau von Nistkästen, Futterhäuser und Insektenhotels, bis zum Schaubienenstock samt dazugehöriger Information und Honigverkostung. Auch die Aufklärung über den Obstbau wurde sehr gut angenommen.

In aufwendiger Arbeit wurde eine umfangreiche Fotoausstellung über die gesamte Vereinsgeschichte zusammengestellt, welche mit großem Interesse von den Festbesuchern betrachtet wurde. Bewundert wurden auch alte Luftaufnahmen vom Ort Kumberg und Umgebung aus den 1920er/30er Jahren, denen die heutige

Besiedlung (Drohnenaufnahmen) von Kumberg gegenübergestellt wurden.

Bürgermeister Franz Gruber, auch Vereinsmitglied, beglückwünschte den Verein zur Feier und bedankte sich bei Obmann Rosenberger und allen, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben, herzlichst.

Im Rahmen dieser Feier wurden auch alle Vereinsmitglieder, die im heurigen Jahr einen Runden oder Halbrunden (70, 75, 80, 85) Geburtstag gefeiert haben, mit einem kleinen Geschenk geehrt. Ebenfalls geehrt wurden auch jene Frauen und Männer, die zum Gelingen der Fotoausstellung beigetragen haben. Mit einem gemütlichen „Zusammensitzen“ endete die Feier.

Petrus Mautner, Schriftführer

Obst.Wein.Garten Straden



Terra preta

Mehr als 30 Personen folgten der Einladung des Steirischen Vulkanlandes, des Blaurackenvereines LEiV und des Ortsvereines zum Weingut Tropper in Markt (Marktgemeinde Straden). Bio-Winzer Edi Tropper arbeitet auf seinem Weingut im Einklang mit der Natur. Für die Bodenverbesserung produziert er selbst Terra preta (schwarze Erde), wie sie auch für den eigenen Garten leicht erzeugbar ist. Für die Herstellung dieses Bodens braucht man Holzkohle, die sie entweder bei Verkohlungsvorgängen anfällt oder man organisiert sich Vulkanland Kohle.

Dazu kommt organisches Material, wie Küchen- oder Gartenabfälle und effektive Mikroorganismen. Mineralische Zusätze wie Steinmehl werden ebenfalls beigemischt. Nach 2-monatiger anaerober Fermentierung, man lässt diese Mischung zugedeckt liegen, ist Terra preta fertig und kann im Garten aufgebracht werden. „Es braucht einen Gleichklang zwischen Pflanzen, Boden und Mensch – daraus entsteht etwas Wunderbares“, ermuntert Edi Tropper zur eigenen Produktion dieses Boden-Verbessers.

Kräuterwanderung mit Doris Maier

Die Kräuterwanderung mit Doris Maier, „Zuhause im Kräuterglück“, diplomierte Kräuterpädagogin aus Mureck, war ausgebucht. Mehr als 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer trafen sich auf Einladung der Klima- u. Energiemodellregion Wein- und Thermenregion Südoststeiermark, des Blaurackenvereines LEiV und des OWG Straden in Muggendorf (Gemeinde Straden) bei der „Tauschenrast“ und erkundeten und sammelten bei einer kurzen Wanderung auf den Wiesen der Umgebung regionale, vitaminreiche Wildkräuter. Und so manche Kräuterliebhaberin und Kräuterliebhaber wunderte sich, was es so gab und was alles

roh essbar ist. Gundelrebe, Löwenzahn, Schafgabe, Labkraut, Brennessel, Wilde Möhre und vieles mehr. Bei manchen Pflanzen wurden die Blütenblätter zum Garnieren gesammelt: Dost, Wiesenflockenblume, Rotklee und Witwenblume, um einige zu nennen. Bei der Labestation der Fam. Lechner wurden als Abschluss der interessanten Veranstaltung die Kräuter fein geschnitten und zu Aufstrichen und Käsebällchen verarbeitet. Die anschließende Jause wurde von den Wanderern sehr gelobt. Organisiert wurde die Veranstaltung von Romana Gerger von der LEA GmbH und Karl Lenz vom Blaurackenverein LEiV und OWG Straden.





Apfelsaftpressen

Obst- und Gartenbauverein Wundschuh

Wie schon in den letzten Jahren wurde die Aktion „Apfelsaftpressen und -verkosten“ im Kindergarten Wundschuh in bewährter Art und Weise von unserem Vorstandsmitglied Franz Fleischhacker durchgeführt. Mit einer Mini-presse konnten die Kinder direkt miterleben, welche Schritte getätigt werden müssen, damit frischer Apfelsaft hergestellt werden kann. Mit großem Interesse verfolgten die Kinder die einzelnen Arbeitsschritte und verkosteten eifrig den frisch gepressten Apfelsaft. Wie positiv diese Aktion mittlerweile angenommen wird, zeigt sich auch daran, dass diese Aktion von Franz Fleischhacker in mittlerweile 7 Kindergärten durchgeführt wird. Insgesamt wurde bei dieser Aktion für rund 400 Kinder plus BetreuerInnen frischer Apfelsaft gepresst. Ein

großes Danke an Franz für die Vorbereitung und Durchführung dieser Aktion!

Witterungsbedingt war heuer keine große Apfelernte möglich, deshalb wurde die Aktion abgewandelt. Dabei konnten alle Mitglieder und Interessenten frisch gepressten Apfelsaft (Direktsaft aus steirischen Äpfeln, filtriert und durch Erhitzen haltbar gemacht, ohne Zuckerzusatz und ohne chemische Konservierung) abgefüllt in 1L-Flaschen über unseren Verein beziehen. Bei Familie Baier (Baiers Hofladen) konnten die Leerflaschen vom Vorjahr abgegeben und eine Woche später wieder abgeholt werden. Insgesamt wurden bei dieser Aktion rund 600 Liter Apfelsaft vorbestellt und am 21. Oktober wieder abgeholt.

Hans Hofer, Schriftführer

Obst-, Wein- und Gartenbauverein St. Bartholomä

! Donnerstag, 28. Dezember – 18.45 Uhr
Jahreshauptversammlung im Gasthaus Guggi, Jaritzberg

Obst- und Gartenbauverein Übelbach



Imkerausflug

Unser letzter Ausflug führte uns am Freitag, 16. November zur Almenland-Imkerei Kreiner in Passail.

Herr Kreiner ist ein begeisterter Bienenfreund, erklärte uns das Bienenleben sehr gut, manches war auch für uns neu. In seinem Hofladen gibt es auch eine Vielzahl an Produkten, die er aus Honig macht und die wir nach der Verkostung auch erwerben konnten –

auch besondere Schokoladensorten mit Honig. 600 m weiter kehrten wir im Lichtenbergstübel ein, wo eine gute Jause auf uns wartete, auch die selbst gebackenen Torten waren ausgezeichnet.

Nach einigen Getränken machten wir uns voll Freude über den geselligen Nachmittag auf den Heimweg.

Luise Ziessler, Obfrau

Schenken Sie Freude und Wissen mit einem Jahresabo!



LANDES-OBST-, WEIN- UND GARTENBAUVEREIN FÜR STEIERMARK
8010 Graz, Hamerlinggasse 3, Tel. 0316/8050-1630, Fax 0316/8050-1620
E-mail: office@obstweingarten.at



ABONNEMENT - BESTELLUNG

Ich bestelle die Zeitschrift

Obst·Wein·Garten

Bezieher:

Name: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Ortsverein _____

Direktmitgliedschaft beim Landesverein

Bezahler:

Name: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

IBAN: _____ BIC: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

12 Zeitungen zum Jahrespreis von € 48.– für Erlagscheinzahler bzw. € 44.– mit Bankeinzug

Der weitere Bezug gilt dann als verlängert, wenn nicht bis zum 30. November eines Jahres eine schriftliche Abmeldung erfolgt.

Alle von Ihnen dem Verein bzw. seinen Ortsvereinen zur Verfügung gestellten Daten werden entsprechend der DSGVO 2016/679 behandelt und nicht an Dritte weitergegeben. Die Geschäftsführung des Landesvereins gibt Ihnen auf persönliche Anfrage Information über die Art und die Verwendung ihrer gespeicherten Daten.